

Team Jugendpflege/Jugendschutz des Rhein-Lahn-Kreises

Programm

Jugendamt

Netzwerkstelle Kindeswohl
und Kindergesundheit

2023



Kulturprojekte

Studientage

Seminare

Frühe Hilfen

Fortbildungen

Freizeitangebote

Rhein
Lahn
Kreis

*Wir bringen's.
Zusammen.*

Unsere Maßnahmen und Veranstaltungen werden unterstützt durch:

Kulturkreis
Rhein-Lahn e.V.



Rheinland-Pfalz
LANDESAMT FÜR SOZIALES,
JUGEND UND VERSORGUNG

Friedrich Bodeckerkreis e.V.
Landesverband RLP

 Naspa

Schulsozialarbeit im Rhein-Lahn-Kreis

Standort	Ansprechpartner*innen	Tel. Mobil	Tel. Festnetz	E-Mail
Bad Ems RS+	Udo Helbach	0171 3006582	—	sozialarbeit-ben@gmx.de
	Carola Schneider	0151 21379715	—	c.schneider@rs-be.de
Diez RS+	Yvonne Teske	0160 91868913	—	yvonne.teske@rhein-lahn.rlp.de
	Zoé Götttert	0160 90898477	(06432) 927152	zoe.goetttert@rhein-lahn.rlp.de
Hahnstätten RS+	Ralf Stein	—	(06430) 9114164	r.stein@vg-aar-einrich.de
Katzenelnbogen RS+	Eva Schwichtenberg	0178 7644001	(06486) 90030	eva-carola.schwichtenberg@rhein-lahn.rlp.de
	Elke Dörner	0151 46752545	(06486) 90030	elke.doerner@rhein-lahn.rlp.de
Lahnstein RS+	Jörg Wiesinger	0160 5374145	(02621) 942724	joerg.wiesinger@rhein-lahn.rlp.de
Loreley GS RS+	Tina Lohse	0171 68725656	(06771) 939331	schulsozialarbeit@loreleyschule.de
Nastätten IGS	Lotte Dahlen	0171 5613585	(06772) 930560	lotte.dahlen@rhein-lahn.rlp.de
	Melanie Blasius (Gruppenarbeit)	0171 5443489	—	melanie.blasius@rhein-lahn.rlp.de
Taunussch. Nastätten	Jennifer Sela	0170 9242568	—	jennifer.sela@rhein-lahn.rlp.de
F.v.Stein-Sch. Lahnstein	Sandra Baumann	0151 25521406	—	sandra.baumann@rhein-lahn.rlp.de
Grundschule in Katzenelnbogen (VG Aar-Einrich)	N.N.	0179 9345128	—	—
Grundschulen in der VG Diez				
GS Pestalozzi - Sandra Kappes		0151 12686833	—	s.kappes@vgdiez.de
GS Birlenbach - Ina Maxeiner		0160 4411342	—	i.maxeiner@vgdiez.de
GS Karl-von Ibell / Holzappel	Cornelia Blank	0160 93536671	—	c.blank@vgdiez.de
	Christine Blank	0175 9463609	—	—
Grundschulen in Hahnstätten (VG Aar-Einrich)				
	Nicole Stretz	0178 2389893	(06430) 9114170	n.stretz@vg-aar-einrich.de
Grundschulen in der VG Nastätten				
	Regina Schneider	0177 4569589	(06772) 96 11 17	regina.schneider@hahnenmuehle.de
Grundschulen in Lahnstein				
Schillerschule	Anna Janßen	0173 7945997	—	a.janssen@lahnstein.de
Goethe Schule / GS Frieds.	Oliver Metzela	0173 5237051	—	o.metzela@lahnstein.de
Grundschulen in der VG Bad Ems-Nassau				
GS i. d. ehem. VG-Bad Ems	Gabi Löffler-Heim	0160 90998942	—	g.loeffler-heim@vgben.de
GS i. d. ehem. VG-Nassau	Katja Jacobi	0172 1447792	(02604) 97 02-89	schulsozialarbeit-nassau@vgben.de
Gymnasium SHG	Melanie Blasius	0171 5443489	—	melanie.blasius@rhein-lahn.rlp.de
Goethe-Gymnasium	Madeline Melchior	0171 4701577	—	madeline.melchior@rhein-lahn.rlp.de
Gymnasien MDG / WHG	Amira Zaidan	0160 9852314	—	amira.zaidan@rhein-lahn.rlp.de
BBS Lahnstein	Anja Maibach	0170 3608277	(02621) 94 23-32	schulsozialarbeit@bbs-lahnstein.de
BBS Diez	Kim Biener	0170 4138696	(06432) 92 88-32	kim.biener@rhein-lahn.rlp.de
• Allgemeiner Sozialer Dienst beim Jugendamt	—	—	(02603) 972-432	—
• Netzwerkstelle Kindeswohl und Kindergesundheit, Kreisverwaltung Rhein-Lahn	Evelin Fatehpour	—	(02603) 972-540	evelin.fatehpour@rhein-lahn.rlp.de

Änderungen vorbehalten!

Impressum:

Herausgeber:
Kreisverwaltung Rhein-Lahn
Verantwortlich:
Kreisjugendamt,
Team Jugendpflege/Jugendschutz
Insel Silberau 1, 56130 Bad Ems
www.rhein-lahn-kreis.de
Inhaltliche Angaben:
Uwe Zissener
Redaktion:
K.-H. Schreiber, P. Pfeiffer,
U. Zissener, E. Fatehpour
Druckumsetzung: Hamm-Design, Lahnstein
Änderungen vorbehalten. Stand: 01/2023.

	Seite
I. Angebot für junge Menschen mit Migrationshintergrund	4
II. Angebote für Mädchen	4
III. Selbstbehauptung/Selbstverteidigung für Mädchen und Jungen	4
IV. Erlebnisorientierte Veranstaltungen	4
V. Ferienprogramm 2023	5 - 6
VI. Fortbildung	7 - 10
» NASPA Bewerbertraining	8
VII. Informationsseminare	11
VIII. Sucht- und Gewaltprävention durch Theater und Kabarett	11
IX. Kinder- und Jugendkulturveranstaltungen	12
X. Frühe Hilfen für Schwangere und Eltern im Rhein-Lahn-Kreis und Angebote	12 - 14
XI. Spielmobil des Rhein-Lahn-Kreises	15
XII. Informationen über Freizeit- und Ferienangebote	15

Team Jugendpflege/ Jugendschutz – Jugendberatungstelle / Jugendmigrationsdienst

Kreisverwaltung Rhein-Lahn – Team Jugendpflege/Jugendschutz - Insel Silberau 1, 56130 Bad Ems

Uwe Zissener	(02603) 972-239	uwe.zissener@rhein-lahn.rlp.de
Karl-Heinz Schreiber	(02603) 972-539	karl-heinz.schreiber@rhein-lahn.rlp.de
Pia Pfeiffer	(02603) 972-439	pia.pfeiffer@rhein-lahn.rlp.de
Fachaufsicht Schulsozialarbeit: Uwe Zissener und Karl-Heinz Schreiber		

Diakonisches Werk Rhein-Lahn, Schlossberg 13, 65582 Diez

N.N.	(06432) 9241064	—
------	-----------------	---

Der online Ratgeber „Get it“

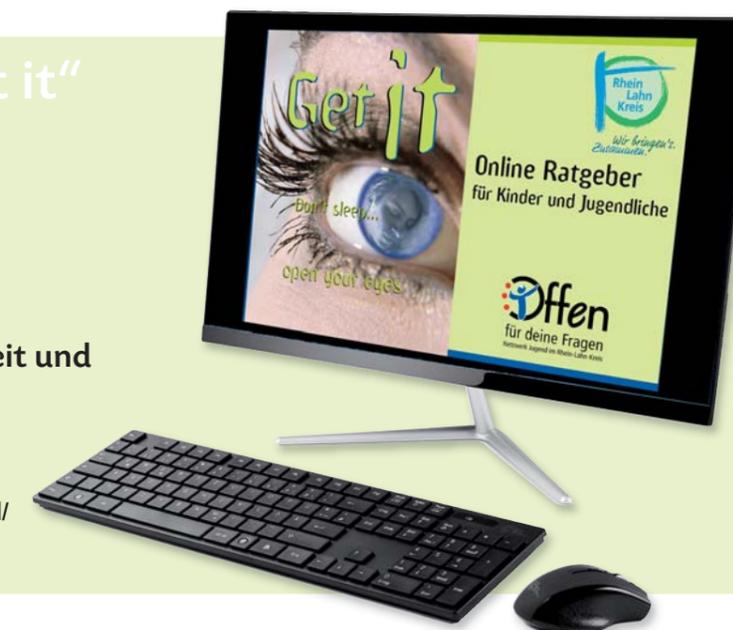
Der Ratgeber für Kinder und Jugendliche im Rhein-Lahn-Kreis

Auch für Eltern, Lehrer*innen, Erzieher*innen, Hauptamtliche in der Kinder- und Jugendarbeit.

Der Inhalt:

Adressen der hauptamtlichen Jugendarbeit und Jugendhilfe im Rhein-Lahn-Kreis

Die aktualisierte Version „Get it“ ist digital und eine App ist in Planung. Mehr erfährt ihr unter www.rhein-lahn-kreis.de/kultur-bildung/kinder-und-jugend/ – als PDF im Download verfügbar –



I. Angebot für junge Menschen mit Migrationshintergrund bis 27 Jahre

Gefördert durch

 Rheinland-Pfalz
 LANDESAMT FÜR SOZIALES,
 JUGEND UND VERSORGUNG

1. Offene Sprechstunde:

Dienstag 14 bis 16 Uhr / Am Schlossberg 13, 65582 Diez
 Donnerstag 13 bis 15 Uhr / im Diakonischen Werk, Römerstr. 94, 56130 Bad Ems
 und nach telefonischer Vereinbarung 0170 1853121

2. Feriensprachkurs in den Ferien

- in Kooperation mit dem Kreml Kulturhaus
- in Kooperation mit dem Jugendzentrum Bad Ems
- Infos entnehmen Sie bitte den Presseankündigungen

II. Angebote für Mädchen

1. Mädchentreff Bad Ems für Migrantinnen ab 11 Jahren

- in Planung
- Ansprechpartnerin: N.N., Tel. 0170 1853121

2. Mädchenwochenende „Weibsbilder 2023“

- 10.11. – 12.11.2023
 - Ort: Im Karlsheim, Kirchähr.
 - Infos: Michelle Schwarz, Tel. 0151 4094355 / E-Mail: Jugendpflege@vg-loreley.de
- in Kooperation mit der Jugendpflege und der Schulsozialarbeit Katzenelnbogen, der Jugendpflege Loreley sowie dem Jugendzentrum Bad Ems.

III. SB / SV Kurse für Mädchen und Jungen

1. Selbstbehauptungs- und Selbstverteidigung-Kurse für Mädchen im Rhein-Lahn-Kreis

- auf Anfrage

2. Selbstbehauptungs- und Konflikttraining für Jungen im Rhein-Lahn-Kreis

- auf Anfrage

IV. Erlebnisorientierte Veranstaltungen zur Integration, Sucht- und Gewaltprävention

- Ferienprogramm in Kooperation mit dem Team Jugendschutz/Jugendpflege
- siehe unter Punkt V.

Weitere Veranstaltungen (u.a. in Kooperation mit dem Jugendzentrum Bad Ems und dem Jugendhaus Hahnenmühle Nastätten bitte den Presseankündigungen entnehmen.

» Für alle Angebote I. bis IV.:

Jugendberatungsstelle / Jugendmigrationsdienst des
 Diakonischen Werk Rhein-Lahn, Schlossberg 13, 65582 Diez
 Tel. 0170 1853121 (N.N.)
www.diakonie-rhein-lahn.de

Gefördert durch


 Rheinland-Pfalz
 LANDESAMT FÜR SOZIALES,
 JUGEND UND VERSORGUNG

Erlebnisorientierte Veranstaltungen zur Integration, Sucht- und Gewaltprävention

V. Ferienprogramm 2023

1 > Circus Workshop „Mit-Mach-Circus“

AKROBATIK – BALANCIEREN – CLOWNERIE – FAKIRTECHNIKEN –
 JONGLIEREN und vieles mehr!!!
 Für Kinder von 8 bis 12 Jahren

April

Termin: 03. bis 06.04.2023

jeweils von 10 bis 16 Uhr, Bad Ems, Sporthalle Goethe-Gymnasium
 Teilnehmerbeitrag: 50,- Euro

Anmeldung und Info: Team Jugendpflege/Jugendschutz, Tel.: 02603 972-439

2 > „Mountain-Bike-Camp“ in der vorderen Vulkaneifel

Mountainbiking für Kinder und Jugendliche ab 12 Jahren
 „Rund um den Laacher See“

Basiscamp ist das Laacherseehaus der Naturfreunde Rheinland-Pfalz

Mai

Termin: 17. bis 20.05.2023 (Christi Himmelfahrt - Wochenende)

Referenten: K.-H. Schreiber, U. Zissener, Th. Konschak, Zoé Göttert
 Teilnehmerbeitrag: 130,- Euro (inkl. Unterkunft und Verpflegung)

Anmeldung und Info: Team Jugendpflege/Jugendschutz, Tel.: 02603 972-239

Eine Kooperationsveranstaltung mit der Schulsozialarbeit Diez und dem JuZ Diez

3 > „Tour de Lahn“

Radtour für Kinder ab 10 bis 14 Jahren.

Von der Quelle bis zur Mündung – vom Rande des Rothaargebirges ins Rheintal

- Tagesetappen zwischen 45 und 60 Kilometer
- Radgruppe wird ständig von einem Begleitfahrzeug betreut
- Übernachtungen in Jugendherbergen entlang der Lahn

Mai/ Juni

Termin: 30.05. bis 04.06.2023

Referenten: K.-H. Schreiber, Th. Konschak, Zoé Göttert
 Teilnehmerbeitrag: 130,- Euro (inkl. Unterkunft und Verpflegung)

Anmeldung und Info: Team Jugendpflege/Jugendschutz, Tel.: (02603) 972-539

In Kooperation mit dem JuZ Diez

4 > Moutainbike Event

Für trainierte Jugendliche ab 14 Jahren.

5-tägige Moutainbike-Tour in der Luxemburger Schweiz, der Eifel und des Hunsrücks.

Die einzelnen Etappen führen über Bollendorf an der Sauer, Trier und Morbach zurück zum Rhein. Die Tagesabschnitte erstrecken sich zwischen 55 und 78 km. Fitness und Spaß am Biken sind Grundvoraussetzung für die Teilnahme.

Juli

Termin: 24.07. bis 28.07.2023

Betreuer-Team: Uwe Zissener, Charly Schreiber, Thomas Konschak, Zoé Göttert
 Teilnehmerbeitrag: 250,- Euro (inkl. Fahrtkosten, Unterkunft und Verpflegung)

Eine Kooperationsveranstaltung mit der Schulsozialarbeit Diez und dem JuZ Diez



August

- 5 > „4-tägiges Inliner-Camp“
auf dem Skateplatz Hahnstätten/Schulzentrum
mit integriertem Selbstbehauptungstraining für Kinder und Jugendliche ab 12 Jahren
Ort: Skateplatz Hahnstätten/Schulzentrum
- Tipps und Tricks beim Inliner fahren!
 - Einführung in verschiedene Sicherheitstechniken, Fahrtechniken sowie Touren auf Radwegen an der Aar
 - Übungen und Methoden zum sicheren und selbstbewussten Auftreten in Alltagssituationen

Termin: 15. bis 18.08.2023

Betreuer: K.-H. Schreiber, T. Lose (VG-Loreley) T. Konschak (JuZ Diez)
Teilnehmerbeitrag: 50,- Euro

Eine Kooperationsveranstaltung mit dem JuZ Diez und Schulsozialarbeit Loreley

August

- 6 > „Ein Tag auf der Lahn“
Für Kinder und Jugendliche ab 12 Jahren.
Kanutour von Diez nach Balduinstein.
Teilnahme nur nach Vorlage eines Schwimmnachweises!!

Termin: Dienstag, 08.08.2023

Abfahrt in Diez, Ankunft: ca. 17.00 Uhr in Balduinstein
Teilnehmerbeitrag: 30,- Euro
Betreuer: K.-H. Schreiber, T. Konschak (JuZ Diez)

Eine Kooperationsveranstaltung mit dem JuZ Diez

August

- 7 > „Tagesfahrt ins Taunus-Wunderland“
Für Kinder und Jugendliche ab 12 Jahren.

Termin: Donnerstag, 10.08.2023

Abfahrt: 10.00 Uhr (voraussichtlich) Kreishaus Bad Ems
Zurück: 17.00 Uhr Kreishaus Bad Ems.
Teilnehmerbeitrag: 15,- Euro

Eine Kooperationsveranstaltung mit dem JuZ Bad Ems, Jugendtreff Nassau und JuZ Diez

August

- 8 > „6. Ferienwoche“ Outdoorwoche
Für Jungs ab 12 Jahren.
Flossbau und mit anschließender Fahrt auf der Lahn, Feuerworkshop, Abenteuer Natur.
Unterkunft: Selbstversorgerhaus „Umweltpiraten“ in Nesselbrunn

Termin: 28.08. bis 01.09.2023

Referenten: Uwe Zissener und Thomas Konschak
Teilnehmerbeitrag: 180,- Euro (inkl. Unterkunft und Verpflegung)

Eine Kooperationsveranstaltung mit dem JuZ Diez

**Anmeldungen für alle Angebote > 1 bis 8
beim Team Jugendpflege/Jugendschutz
Kreisverwaltung Rhein-Lahn, Insel Silberau 1, 56130 Bad Ems
Tel.: 02603 972-239 o. -539 / -439**

Gefördert durch



VI. Fortbildung

» Fortbildung „Abenteuer Pur“®

- Abenteuer- und Erlebnissport – Outdoor/Indoor
- Theorie und Praxis der Erlebnispädagogik

Für ErzieherInnen, LehrerInnen und Hauptamtliche in der Kinder- und Jugendarbeit;
anerkannte FB, PL/SPFZ RLP. Anmeldevoraussetzungen: keine

Block IV - Fachkurs 2 – Termin: 22. - 24.04.2023

Block V - Fachkurs 3 – Termin: 07. - 09.10.2023

Seminarort: Naturfreundehaus Laacher See, Mendig

> Teilnehmerbeitrag: 400,- Euro¹ / PL (anerkannt ggf. Nr. nachfragen);
inkl. Unterkunft und Verpflegung. ¹(Teilnehmer, die nicht im RLK beschäftigt sind oder im Rhein-Lahn-Kreis leben, zahlen je Block 70,- Euro mehr.)

Referenten: Uwe Zissener / Thomas Konschak

Infos zur Fortbildung: Team Jugendpflege/Jugendschutz, Tel.: (02603) 972-239

» Fortbildung Gewaltprävention

Qualifizierte Fortbildung „Sozialkompetenztraining und Gewaltprävention in Gruppen“

Für LehrerInnen, ErzieherInnen, und Hauptamtliche in der Kinder- und Jugendarbeit.
(Anerkannte FB, PL Rheinland-Pfalz). Diese qualifizierte Fortbildung erstreckt sich über
7 Blöcke berufsbegleitend. Eine pädagogische Grundausbildung ist Voraussetzung.

Inhalte der Fortbildung sind:

- Konfrontative Pädagogik zur Bearbeitung von Gewaltthemen
- Verhaltensentstehung und Lernstrukturen
- Kooperative Abenteuerspiele aus der Erlebnispädagogik (Emotionale Bezugsebene in der Gruppe/Sozialsysteme)
- Deeskalation/Konfliktmanagement/Krisenintervention
- Lösungsorientierte Gesprächsführung
- Moderationstechniken (Kunst des banalen Fragens/Zirkuläres Fragen)
- Soziodrama - Arbeit

Themen: Kommunikation, Kooperation, Emotionen, Werte, Normen, Regeln

Eine erfolgreiche Teilnahme setzt die Bereitschaft voraus, sich in einem hohen Maß auf Selbsterfahrungsprozesse einzulassen. Die Auseinandersetzung mit der eigenen Gewalt sowie mit seiner Haltung/Wirkung zu den Themen Aggression, Nähe/Distanz und Konflikt sind Bestandteil dieser Fortbildung. Diese Fortbildung versetzt Sie in die Lage, als Multiplikator an ihrer Institution oder Einrichtung Fachkollegen im Bereich der Gewaltprävention / Deeskalation zu schulen.

**Termine: 10./11.11.2023; 08./09.12.2023; 26./27.01.2024; 01./02.03.2024;
12./13.04.2024; 07./08.06.2024/ 06. bis 08.09.2024**

Seminarort: Simmern im Westerwald / Teilnehmerzahl: max. 12

> Teilnehmerbeitrag: 260,- Euro je Block inkl. Verpflegung / (1.820,- Euro)
> (Teilnehmer, die nicht im RLK beschäftigt sind oder im RLK leben, zahlen je Block 60,- Euro mehr (2.240,- Euro gesamt).

Referent: Uwe Zissener

Dipl. Sozialarbeiter (FH), Sozialtherapeut STR asis©, Lösungsorientierter Coach (IfBC-Leipzig),
Mediator (IKPK-DGM), Konfliktcoach (I.GS/DGKM), Anti-Gewalt-Trainer/CT© (KPI),
ABT Erlebnispädagogik / Abenteuer- und Erlebnissport (SpJNRW)

Anmeldung: Team Jugendpflege/Jugendschutz – Tel.: (02603) 972-239

Bewerbertraining! So macht bewerben Spaß.

Unser Angebot an alle Realschulen
und Gymnasien ab der neunten Klasse
im Rhein-Lahn-Kreis.



→ Ihre Ansprechpartnerin:

Nassauische Sparkasse
Johanna Rau
Wilhelmstraße 46
65582 Diez
Fon: 0611 63002
Fax: 0611 364 63099
E-Mail: johanna.rau@nasp.de
www.nasp.de

Unser Motto:

Der Einstieg ins Berufsleben – perfekt gemeistert.

Unser Ziel:

Die Schülerinnen und Schüler in Workshops / Gruppenarbeiten
in Verbindung mit praktischen Übungen (Rollenspiele, Gruppen-
diskussionen etc.) auf den Bewerbungstermin vorzubereiten.

Dauer:

Ein Schulvormittag (bzw. vier Zeitstunden)

Themen:

Was ist im Bewerbungsgespräch wichtig?

- **Der erste Eindruck und das Verkaufsgespräch:**

Wie kann ich den ersten Eindruck meines potenziellen Arbeit-
gebers positiv beeinflussen? Was ist in einem Verkaufs-
gespräch wichtig?

- **Der Einstellungstest:**

Wie ist ein Einstellungstest aufgebaut?
Wie kann ich mich auf den Test vorbereiten?

- **Das Vorstellungsgespräch und die Diskussionsrunde:**

Was erwartet mich in einem Vorstellungsgespräch?
Wie führe ich die Diskussionsrunde? Auf was muss ich achten?

Wir freuen uns auf Ihren Terminwunsch!

» Fortbildung zur Mobbingbearbeitung in Schulen

auf Anfrage

Der „No Blame Approach“ (Anwenderschulung) - Mobbing - Interventionsansatz ohne Schuldzuweisungen

Oft stehen pädagogische Kräfte ratlos vor dem Problem, dass Schüler und Schülerinnen in der Schule von anderen in ihrer Schule gemobbt werden. Sie stellen sich die Frage, wie sie das Mobbing schnell und nachhaltig stoppen können.

Der „No Blame Approach“ ist eine in Deutschland mehr und mehr angewandte Methode, Mobbing in der Schule wirksam zu begegnen. Der Ansatz zielt primär darauf, Lösungen für den betroffenen Schüler / die betroffene Schülerin zu finden und ihr Leiden zu beenden. Die Wirksamkeit dieses Ansatzes liegt darin begründet, dass die am Mobbing beteiligten Schülerinnen und Schüler in einen Gruppenprozess einbezogen werden, der darauf zielt, die Mobbinghandlungen zu stoppen. Auf Schuldzuweisungen und Strafen wird verzichtet.

Inhaltliche Schwerpunkte der Fortbildung:

- **Problemerkennung:** Was ist Mobbing (in Abgrenzung zu „normalen“ Konflikten)
- **Vorstellung der drei Schritte des „No Blame Approach“**
- **Training:** Gespräch mit dem gemobbten Schüler / der gemobbten Schülerin
- **Training:** Gespräch mit der Unterstützungsgruppe, die die „Akteure“ mit einbezieht

Der „No Blame Approach“ gibt Lehrer*Innen, Sozialpädagoge*Innen und Sozialarbeiter*Innen in der Schule (und Jugendarbeit) ein wirksames Handwerkszeug an die Hand, um Mobbing schnell und dauerhaft zu beenden.

› 2-tägige Fortbildung

Gruppengröße: min. 12 / max. 16 Personen
Kosten: EUR 130,- (ohne Übernachtung)
In dem Teilnahmebeitrag enthalten: Seminargetränke, Mittagessen

Ausführliche Handreichung zum „No Blame Approach“ Ansatz enthalten.
Referenten: Karl-Heinz Schreiber und Uwe Zissener

› **Termin:** 1. Tag von 8.30 bis 17.00 Uhr
2. Tag von 9.00 bis 16.00 Uhr

› **Ort:** N. N.

Anfragen: Kreisverwaltung Rhein-Lahn, Team Jugendpflege / Jugendschutz
Insel Silberau 1, 56130 Bad Ems
E-Mail: uwe.zissener@rhein-lahn.rlp.de
IFB Nr. kann beantragt werden.

Die Anmeldung erfolgt für die beiden Seminartage.

Über die Teilnahmegebühr erhalte ich nach meiner Anmeldung 6 Wochen vor der Veranstaltung eine Rechnung.
Bei Absagen bis 21 Tage vor Veranstaltungsbeginn werden 30% des Betrages in Rechnung gestellt.
Bei Absagen bis 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn werden 60% des Betrages in Rechnung gestellt.
Bei Absagen ab 6 Tage vor Veranstaltungsbeginn werden 100% des Betrages in Rechnung gestellt.

*) Dies geschieht dann, wenn der freiwerdende Platz nicht mehr anderweitig vergeben werden kann. (Warteliste)



Studientag zu Traumafolgestörungen

Nach der UN-Kinderrechtskonvention, Artikel 19, Abs 1 sollen Kinder/Jugendliche und junge Erwachsene vor „jeder Form körperlicher oder geistiger Gewaltausübung, Schadenszufügung oder Misshandlung, vor Verwahrlosung oder Vernachlässigung, vor schlechter Behandlung oder Ausbeutung einschließlich des sexuellen Missbrauchs“ geschützt werden. Gleichzeitig zeigen Studien, dass die Wahrscheinlichkeit ein traumatisches Ereignis zu erleben für Jugendliche und junge Erwachsene in Deutschland zwischen 16 und 29% liegt (Steil & Rosner, 2009). Bei einem Teil der Betroffenen bilden sich unterschiedliche Traumafolgestörungen, wie die Posttraumatische Belastungsstörung (PTBS) aus, die die Lebensqualität mitunter erheblich beeinträchtigen und auch die zwischenmenschliche Beziehungsgestaltung deutlich erschweren.

Die Bandbreite an entstehenden Störungen ist oft schwer einzuordnen und kann zu Unsicherheiten sowie eigenen Stresssymptomen bei Helfenden führen. Daneben kann die eigene Abgrenzung schwerfallen. Die Kenntnis von Symptomen, Häufigkeit und Hintergründen sowie möglichen Selbsthilfestrategien erscheint deswegen besonders wichtig.

Im Rahmen des Workshops sollen damit neben der Wissenserweiterung und Handlungsstrategien sowie deren Grenzen auch Methoden zur eigenen Distanzierung integriert werden, um ein professionelles Arbeiten zu erhalten.

Ziele

- Kriterien, Häufigkeit und Entstehungsbedingungen der häufigsten Traumafolgestörungen
- Erarbeitung der Funktion zentraler Symptome wie Vermeidung
- Auseinandersetzung und Entwicklung einer professionellen Haltung und Distanzierungsstrategien
- Erlernen und praxisbezogenes Üben von Handlungsstrategien

Methode

Für die Vermittlung des ersten Blocks sind Frontalunterricht mit interaktiven Diskussionen sowie ergänzende Video- und Fallbeispiele vorgesehen. Anhand konkreter Fallbeispiele werden Entstehungsbedingungen und Hintergründe anschaulich dargestellt und im gemeinsamen Dialog erarbeitet. Hier wird auch die Klärung der Funktion zentraler Symptome wie Vermeidung eingebunden, sodass einzelnes Verhalten erklärbar wird. Im dritten Teil geht es darum, individuelle Grenzen des eigenen Handelns auszuloten und Strategien zur eigenen Abgrenzung einzuführen, um Belastungen vorzubeugen und mit diesen umzugehen. Der letzte Schwerpunkt liegt auf der praxisbezogenen Vermittlung von Handlungsmöglichkeiten in Anlehnung an die Dialektisch-Behaviorale Therapie (DBT), wobei auch Grenzen eigenen Handelns thematisiert werden.



Gefördert durch

 Rheinland-Pfalz
 LANDESAMT FÜR SOZIALES,
 JUGEND UND VERSORGUNG

Termin: Do. 16.11.2023 – 10 bis 17 Uhr

Teilnehmerzahl: max. 20 Personen

Kosten: Euro 50,- (inkl. Mittagessen, Tagungsgetränke)

Ort: Naturfreundehaus Laacher See, Laacher-See-Straße 17, 56743 Mendig

› **Anmeldung:** Team Jugendpflege/Jugendschutz, Tel.: (02603) 972-539 und -239

VII. Informationsseminare

» Extremismus und antidemokratische Tendenzen

Informationsveranstaltung und Studientage zum
Thema Rechtsextremismus, Rassismus und Gewalt

Zu den Themenbereichen wie :

Musikszene/Gruppenkultur/Ursachen für extremistische Tendenzen u.v.m.
 können Angebote bedarfsorientiert zusammengestellt werden.

» Infoveranstaltung zu Drogenmissbrauch, Sucht und Suchtstoffe

Informations- und Studientag zum
Thema Cannabis Information ist wichtig!

Termine auf Anfrage.

Anmeldung und Information: Team Jugendpflege/Jugendschutz, Tel.: (02603) 972-539

VIII. Sucht- und Gewaltprävention durch Theater und Kabarett

Alle Informationen zu den Themen und den einzelnen Theaterstücken von Heinz Diedenhofen finden Sie unter: www.heinknacktheater.de

Theaterstücke für Jugendliche ab 14 Jahren

1. „Der Klatschkopf“
Thema Menschenfeindlichkeit und Gewalt
2. „Der Blaumann“
Thema Alkohol, Videos und Gewalt
3. „Doppelklick“
Thema Medienproblematik, TV, Video, PC, Internet usw.
4. „Gefühlsecht“
Thema Junge Liebe im Zeitalter von Aids!

Theaterstücke für Kinder ab 10 Jahren

1. „Abgebrannt“
Thema Geldnot, Konsum, Medien und Peer-Group
2. „Schweinbacke“
Thema Ärgern, Zanken, Mobben

Theaterstücke für Kinder ab 6 Jahren

1. „Nils Niegenug“
Thema: „Unbedingt-Haben-Wollen“ Konsum vs. Sucht
2. „Gleich knallt's“
Thema Gewalt unter Kindern
3. „Das Geheimnis von Galua“
Thema: Grenzen, Regeln, Freiheit, Gleichgültigkeit, Selbstbestimmung und soziales Verhalten.
4. „Der Flimmermann“
Thema: Fernsehenkonsum

- » Teilnehmerbeitrag zu allen Aufführungen: Eur 3,- / Pers.
 Termine, Anmeldung und Infos zu allen Angeboten: Team Jugendpflege/Jugendschutz. Tel.: (02603) 972-439

Wichtiger Hinweis für Veranstalter:

Die Altersbegrenzungen der einzelnen Stücke sind unbedingt einzuhalten.
 Die Vor- und Nachbereitung der Stücke ist verpflichtend!



**KEINE
 MACHT DEN
 DROGEN**

Naspa

Dieses Projekt wird gefördert
 von den Filialen der Nassauischen
 Sparkasse im Rhein-Lahn-Kreis.

Gefördert durch

 Rheinland-Pfalz
 LANDESAMT FÜR SOZIALES,
 JUGEND UND VERSORGUNG



IX. Kinder- und Jugendkulturveranstaltungen

Leseförderung – Autorenbegegnung im Rhein-Lahn-Kreis

Das Team Jugendpflege/Jugendschutz fördert Autorenlesungen / Autorenbegegnungen, Schreib- und Lesewerkstätten in Bibliotheken, Jugendzentren/Jugendhäusern, Kindertagesstätten und Schulen.

Bezuschusst wird das Autorenhonorar sowie anfallenden Fahrt- und Hotelkosten.

Die aktuellen Zuschussregularien können Sie abfragen bei Uwe Zissener, Tel. 02603 972-239, E-Mail: uwe.zissener@rhein-lahn.rlp.de



Dieses Projekt wird gefördert von den Filialen der Nassauischen Sparkasse im Rhein-Lahn-Kreis.

X. Frühe Hilfen für Schwangere und Eltern im Rhein-Lahn-Kreis

Interkulturelles Frauencafé im Jugendkulturzentrum Lahnstein Jeden Dienstag von 14.30 - 16.00 Uhr

Gefördert durch



Interkulturelles Frauencafé in Lahnstein

Alle Frauen sind herzlich eingeladen. Gerne mit ihren Kindern von 0 - 6 Jahren. Das Frauencafé ist ein Ort für Frauen aller Nationalitäten, Flüchtlingsfrauen und Alleinerziehende.

Wo? Jugendkulturzentrum Lahnstein, Wilhelmstr. 59, 56112 Lahnstein

Wann? jeden Dienstag von 14.30 - 16.00 Uhr

Fragen? Nasti Houshmand, Dipl. Sozialpädagogin, Tel.: 02621 914601

Diese wöchentliche Veranstaltung ist eine Kooperation zwischen der katholischen Familienbildungsstätte Westerwald-Rhein/Lahn, der Netzwerkstelle Kindeswohl und Kindergesundheit der Kreisverwaltung des Rhein-Lahn-Kreises und dem Jugendkulturzentrum Lahnstein.

Alle Frauen sind herzlich eingeladen auch gerne mit ihren Kindern von 0-6 Jahren teilzunehmen. Das interkulturelle Frauencafé ist ein Ort insbesondere für Frauen aller Nationalitäten, auch Flüchtlingsfrauen und Alleinerziehende.

Wir wollen einander kennenlernen, uns austauschen, im Alltag unterstützen, Freundschaften knüpfen und vor allem Integrationshilfe bieten für Frauen und ihre Kinder, die neu in Lahnstein leben.

Das interkulturelle Frauencafé wird von Frau Nasti Houshmand, (Dipl. Sozialarbeiterin) geleitet. Für arabisch oder farsi/dari sprechende Frauen gibt es Ansprechpartnerinnen in ihrer Landessprache und für Kinder sind Beschäftigungsmöglichkeiten vorhanden.

Diese wöchentliche Veranstaltung ist eine Kooperation zwischen der katholischen Familienbildungsstätte Westerwald-Rhein/Lahn, der Netzwerkstelle Kindeswohl und Kindergesundheit der Kreisverwaltung des Rhein-Lahn-Kreises und dem Jugendkultur-zentrum Lahnstein.

» JUKZ-Lahnstein, Wilhelmstr. 59, 56112 Lahnstein
Tel.: (02621) 914601. Weitere Infos unter www.jukz.lahnstein.de

NEU: „Aspich-Action“

Ein Erlebnisprojekt für Kinder von psychisch und/oder suchtkranken Eltern im Rhein-Lahn-Kreis. Einmal monatlich mit Abhol- und Bring-Dienst!
Die Teilnahme ist kostenfrei.
Ansprechpartnerin: Evelin Fatehpour Netzwerkstelle Kindeswohl,
E-Mail: evelin.fatehpour@rhein-lahn.rlp.de oder Tel. 02603 972540

X. Frühe Hilfen für Schwangere und Eltern im Rhein-Lahn-Kreis

Wenn Sie schwanger sind oder Kinder haben im Alter bis zu 3 Jahren stehen Ihnen im Rhein-Lahn Kreis verschiedene Angebote zur Verfügung, wo Sie Tipps zu Fragen aus dem Alltag oder schwierigen Erziehungs- und Lebenssituationen bekommen können. Oder Sie genießen einfach nur die Atmosphäre und den Austausch mit anderen Eltern und haben einen Ansprechpartner für Fragen zur Entwicklung Ihres Kindes. Alle Angebote sind fachlich geleitet und für Eltern kostenfrei. Die Angebote finden regelmäßig statt. Eine aktualisierte Übersicht zu den Angeboten finden Sie im Internet unter: www.rhein-lahn-kreis.de (Bürgerservice Jugend und Familie: Netzwerk Kindeswohl)

» Bei Interesse können Sie sich gerne an folgende Adresse wenden:
Kreisverwaltung Rhein-Lahn, Netzwerkstelle Kindeswohl und Kindergesundheit:
Evelin Fatehpour, Tel.: (02603) 972-540 oder E-Mail: evelin.fatehpour@rhein-lahn.rlp.de

Internationales Eltern-Kind Treffen in Bad Ems

Für Kinder von 1-3 Jahren

Ein offener Treff für Austausch, Begegnung, gegenseitiges kennenlernen, Spiele, Tipps für Alltag und Kinder und vieles mehr...

Wann? jeden Freitag 9.30 - 11.00 Uhr

Wo? Kath. Kindergarten St. Martin, Haus der Begegnung, Gartenstr. 4, Bad Ems

Fragen? Leitung des Treffens: • Susana Abbas, Referentin der Kath. Familienbildungsstätte Ww./RL, Tel. 0179 932422 • Ansprechpartnerin in der Kita: Silvia Kilian, Tel. 02603 4694

Kooperationspartner: Kath. Kita St. Martin Bad Ems, Kath. Pfarrgemeinde St. Martin Bad Ems, Kath. Familienbildungsstätte Westerwald/Rhein-Lahn, Jugendamt der Kreisverwaltung des Rhein-Lahn-Kreises

Internationale PerLe-Gruppe in Bad Ems

Eltern-Kind-Treffen

Positives erstes Lebensjahr

Willkommen – Welcome – Speak together! Austausch zu Themen rund ums 1. Lebensjahr, Sinneserfahrungen und erste soziale Kontakte für das Baby. Interkulturelle Begegnung und vieles mehr...

Wo? Kita St. Martin / Haus der Begegnung, Gartenstraße 4, 56130 Bad Ems

Wann? jeden Donnerstag von 10.00 – 11.30 Uhr

Fragen? • Leitung der Gruppe: Fran Sorrel, Tel. 0163 4173431, Referentin der Kath. Familienbildungsstätte Ww./Rhein-Lahn • Ansprechpartnerin in der Kita: Silvia Kilian, Tel. 02603 4694

Kooperationspartner: Kath. Kita St. Martin in Bad Ems, Kath. Pfarrgemeinde St. Martin, Kath. Familienbildungsstätte Westerwald/Rhein-Lahn, Jugendamt der Kreisverwaltung des Rhein-Lahn-Kreises

Eltern-Kind Treffen im Nassauer Land

Austausch über den Familienalltag, Rat & Tipps, Spiele, Entspannung, Bewegung, soziale Kontakte der Kinder untereinander, Vorbereitung für die Eingewöhnung in die Kita und vieles mehr...

Spiele und Erzählen: Alle Eltern mit ihren Kindern ab 2 Jahren sind herzlich eingeladen.

Wo? Kita Lahntruppen, Nassau, Leiffelstraße 3

Wann? jeden Montag von 15.00 bis 16.30 Uhr

Fragen? Evelin Fatehpour, Netzwerkstelle Kindeswohl, Kreisverwaltung Rhein-Lahn, Tel. 02603 972 540 E-Mail: evelin.fatehpour@rhein-lahn.rlp.de Ansprechpartnerin in der Kita Nassau: Natascha Weithaus Hofmann, Tel. 02604 1587

Kooperationspartner: Kita Nassau, Netzwerkstelle Kindeswohl und Kindergesundheit / Kreisverwaltung des Rhein-Lahn-Kreises, Kath. Familienbildungsstätte Westerwald/Rhein-Lahn

Austausch über den Familienalltag, Rat & Tipps, Spiele, Entspannung und vieles mehr...

Mutter-Kind Treffen im Nassauer Land

Alle mit Kindern bis zu 2 Jahren sind herzlich eingeladen. Die Teilnahme ist kostenfrei!

Wo? Ev. Gemeindehaus Haus Beilstein, Nassau, Bahnhofstraße 14

Wann? jeden Donnerstag von 9.30 - 11.00 Uhr

Fragen? Evelin Fatehpour, Netzwerkstelle Kindeswohl, Kreisverwaltung Rhein-Lahn, Tel. 02603 972 540 E-Mail: evelin.fatehpour@rhein-lahn.rlp.de Ansprechpartnerin in der Kita Nassau: Natascha Weithaus Hofmann, Tel. 02604 1587

Kooperationspartner: Kita Beilstein, Netzwerkstelle Kindeswohl und Kindergesundheit / Kreisverwaltung des Rhein-Lahn-Kreises, Kath. Familienbildungsstätte Westerwald/Rhein-Lahn

Offenes Eltern-Kind Treffen Katzenelnbogen

Treffen zum Austausch, gegenseitigem Kennenlernen, gemeinsamen Spielen, Tipps für den Alltag mit Kindern und vieles mehr...

Für Eltern von Babys, Kleinkindern und werdende Mütter!

Wo? Haus der Familie / Mehrgenerationenhaus Römerberg 12, Katzenelnbogen

Wann? jeden Freitag von 16.00 - 17.30 Uhr

Fragen? Leitung: Referentin der Kath. Familienbildungsstätte Ww./RL Regine Wählber-Zeidler (Sozialpädagogin, Ergotherapeutin), Tel. 0177 6434572

Kooperationspartner: Haus der Familie Katzenelnbogen, Kath. Familienbildungsstätte Westerwald/Rhein-Lahn und Leitung, in der Katzenelnbogen, Jugendamt der Kreisverwaltung des Rhein-Lahn-Kreises

Eltern-Kind Treffen im Blauen Ländchen

Ein offener, internationaler Treff für Austausch, Begegnung, gegenseitiges Kennenlernen, Spiele, Tipps für Alltag, gemeinsame Beschäftigungen, Kinder und vieles mehr...

Für Mütter/Väter aller Nationalitäten und ihre Kinder bis zu 2 Jahren – alle sind herzlich eingeladen!

Wo? Jugendhaus Hahnenmühle, Oranienstraße 2, 56355 Nastätten, Tel. 06772 961117

Wann? jeden Freitag von 9.30 - 11.00 Uhr

Fragen? Leitung des Eltern-Kind Treffens Annalena Mayer Referentin der Kath. Familienbildungsstätte Ww./RL, Tel. 0178 4059322

In Kooperation mit: Jugendhaus Hahnenmühle, Kreisjugendamt, Kath. Familienbildungsstätte Westerwald/Rhein-Lahn, Netzwerk Kindeswohl und Kindergesundheit des Rhein-Lahn-Kreises, Netzwerk Elternwohl Nastätten und Netzwerk „Flüchtlingshilfe“ Nastätten, Jugendamt des Rhein-Lahn-Kreises

Elternfrühstück für Schwangere, Mütter, Väter, Babys und Kleinkinder

Alle sind herzlich eingeladen!

Leckeres Frühstück, Austausch, Entspannung, Rat & Tipps für Alltag und Kinder und vieles mehr...

Wo? Gemeindehaus St. Barbara, Johann-Baptist-Ludwig-Str. 6, Lahnstein

Wann? jeden Donnerstag von 10 bis 12 Uhr

Fragen? Leitung des Elternfrühstücks: Regine Wählber, Tel.: 0177 6434572

Kooperationspartner: Pfarrvikar St. Martin und St. Damian Rhein-Lahn (Stz) in Lahnstein, Netzwerkstelle Kindeswohl und Kindergesundheit, Kath. Familienbildungsstätte Westerwald/Rhein-Lahn, Kreisverwaltung Rhein-Lahn, Netzwerk Kindeswohl und Kindergesundheit

Auf den Anfang kommt es an!

Treffen für werdende und junge Eltern von Babys und Kleinkindern in Diez

Schauen Sie mal rein!

Ein offenes Treffen für Austausch zum Alltag, Sorgen und Fragen rund ums Kind, Begegnung, Stärken und Wohlfühlen...

Wo? beim Projekt JUWEL in Diez, Heckenweg 6

Wann? Jeden Mittwoch von 10.30 – 12.00 Uhr

Leitung: Bettina Nordmann, Referentin der Kath. Familienbildungsstätte Westerwald / Rhein-Lahn

Fragen: JUWEL Diez, Silber-Brosam, Tel. 06432 9240870

Die Teilnahme ist kostenfrei!

Kooperationspartner: JUWEL Diez, Kath. Familienbildungsstätte Westerwald / Rhein-Lahn, Kreisverwaltung Rhein-Lahn, Netzwerk Kindeswohl und Kindergesundheit

Katzenelnbogen

Nastätten

Lahnstein

Diez

Online-Beratungsangebot des Jugendamtes Rhein-Lahn

E-Mail: evelin.fatehpour@rhein-lahn.rlp.de

» Die Netzwerkkonferenz des Netzwerkes Kindeswohl und Kindergesundheit für Fachpublikum findet am 31.05.2023 statt. Das Thema wird noch mitgeteilt.
Ort: Kreishaus Bad Ems, Insel Silberau 1, 56130 Bad Ems

„Auf den **Anfang** kommt es an!“

Offenes Treffen für Schwangere

Ihr Körper und ihr Leben verändern sich. Gemischte Gefühle begleiten Sie, von freudiger Erwartung bis hin zu Unsicherheiten und Fragen, was da auf Sie zukommt...

Gemeinsam können Sie sich austauschen und auf die neue Situation vorbereiten.

Kommen Sie einfach vorbei, eine Anmeldung ist nicht notwendig.

In 2023 jeweils am ersten Donnerstag eines Monats von 14.00 - 15.30 Uhr, „Martinsstube“, Pfarrgasse 6 in Lahnstein
 Ort: „Martinsstube“ der Pfarrei St. Martin u. St. Damian, Pfarrgasse 6, 56112 Lahnstein (gegenüber Pfarrbüro St. Martin)
 Leitung: Fran Wagner, Hebamme
 Kath. Familienbildungsstätte Westerwald/Rhein-Lahn
 Schwangereberatungsstelle des Caritasverbandes Westerwald-Rhein-Lahn e.V. - Tel. 02621 9208-12
 Frauenwürde Rhein-Lahn e.V.
 Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Netzwerkestelle Kindeswohl Fran Fatschour, Tel. (02603) 972-540

Kooperationspartner: Caritasverband Westerwald-Rhein-Lahn e.V., Kath. Familienbildungsstätte Westerwald/Rhein-Lahn, Frauenwürde Rhein-Lahn e.V., Netzwerk Kindeswohl der Kreisverwaltung Rhein-Lahn

Online-Beratungsangebot für werdende Eltern

E-Mail: einbabykommt@online.de

Sonstige Angebote für Eltern und Kinder, Erziehungskurse oder Eltern-Kind-Gruppen

» Kath. Familienbildungsstätte Westerwald / Rhein-Lahn, Auf dem Kalk 11, 56410 Montabaur, Tel.: (02602) 68 02-33 oder www.familienbildung-westerwald.de

» „Haus der Familie“ Katzenelnbogen, Römerberg 12, 56368 Katzenelnbogen, Tel.: (06486) 71 78 oder www.hdf-katzenelnbogen.de

» Kath. Familienbildungsstätte Limburg, Bernardusweg 6, 65589 Hadamar, Tel.: (06433) 887 -72 (zuständig für Diez, Hahnstätten, Katzenelnbogen) www.fbs-limburg.de



JUWEL Diez und Bad Ems ist ein **Betreuungsangebot für unter 25 jährige ALG II Empfänger**, mit dem Ziel der **Vermittlung in Arbeit oder Ausbildung**.

Die kath. Familienbildungsstätte WW/RL führt **kostenlose Angebote** durch, für **JUWEL Teilnehmer**, die **schwanger** oder **Eltern kleiner Kinder** sind.

Die Kath. Familienbildungsstätte bietet **Eltern-Kind Gruppen an**, die **kostenpflichtig** sind. **Aktuell gibt es Eltern-Kind Gruppen in folgenden Orten:**

- Lahnstein • Strüth • Kamp-Bornhofen • Katzenelnbogen • Diez

Anfragen für Angebote bei **JUWEL** oder **Eltern-Kind Gruppen** an die Kath. Familienbildungsstätte Westerwald/Rhein-Lahn, siehe Adressen.

Familienpatin

Unterstützung für Familien mit kleinen Kindern
 Ein Angebot des Caritasverbandes Westerwald-Rhein-Lahn e.V.

» Ansprechpartnerinnen im Rhein-Lahn-Kreis:
 E-Mail: fruehe.hilfen@cv-ww-rl.de
 Sekretariat der Lebens- und Sozialberatung: Tel.: (02621) 9208-14
 im **Caritas-Zentrum Lahnstein**, Gutenbergstraße 8
 Infos unter: www.caritas-westerwald-rhein-lahn.de/83950.html

Angebote für Schwangere und Eltern von Kindern bis zu einem Jahr:

„**Familienbande**“ – Beratung, Unterstützung und Betreuung durch Familienhebammen und/oder andere Gesundheitsberufe
 Familienbande unterstützt Schwangere, Mütter, Väter und deren Kinder, welche gesundheitlichen, medizinischen, sozialen oder psychosozialen Belastungen ausgesetzt sind. Sie fördern die körperliche und emotionale Entwicklung des Babys, die Entwicklung der Eltern-Kind Beziehung oder unterstützen bei Alltagssorgen und Vermitteln weitere Hilfen.
 Die Hilfe ist für Eltern kostenlos und wird vom Deutschen Roten Kreuz durchgeführt.

» Ihr Ansprechpartner*in:
DRK-Mittelrhein, Einsatzkoordinatorin Familienbande
 Ferdinand-Sauerbruch Str. 12, 56072 Koblenz,
 Tel.: (0261) 973824-14; Info: www.drk-mittelrhein.de

XI. Spielmobil
Spiel und Spaß für Kinder bis 12 Jahren!



Das Spielmobil kann von Vereinen, Gemeinden und von Privatpersonen gegen eine Leihgebühr und eine Kaution entliehen werden.

Der Ausleiher ist für den Transport und die sachgemäße Nutzung des Spielmobils verantwortlich. Bei dem **Spielmobil** des Rhein-Lahn-Kreises handelt es sich um einen Doppelachser-Anhänger, der mit einer Vielzahl von Spielgeräten ausgestattet ist. So gibt es z.B. Stelzen, Pedalos, Diabolos, Bobbycars, Rasenski, Riesenmikado, Balanco und vieles mehr. Das **Highlight** unseres **Spielmobils** ist zweifellos die **Hüpfburg von 3,5 x 3,5m** !

Info: Standort des Spielmobils ist die **Kreisverwaltung Rhein-Lahn**, Insel Silberau 1, 56130 Bad Ems. Hier wird das Spielmobil entliehen und auch wieder in Empfang genommen.

Termine nach Vereinbarung, während der **Öffnungszeiten**.
Abholung: Donnerstag 8.30 Uhr bis 17.00 Uhr.

Kontakt: Team Jugendpflege/Jugendschutz beim Jugendamt Rhein-Lahn, Pia Pfeiffer, Tel.: (02603) 972-439; Leihgebühr: 50,- Euro, Kaution: 100,- Euro.

Bitte beachten: Bei dem Spielmobil handelt es sich um einen Doppelachsanhänger mit einer Stützlast von 75 kg. Das Spielmobil bedarf einer permanenten Aufsicht während des Betriebes!

XII. Informationen zu Freizeit- und Ferienangeboten im Rhein-Lahn-Kreis und darüber hinaus

Eine Vielzahl von **Ferienfreizeiten** und **Tagesveranstaltungen** werden von **Vereinen, Verbänden** und **Organisationen** angeboten.

» Hierzu können Sie beim Team Jugendpflege/Jugendschutz einen Info-Flyer mit den Anbietern anfordern. Tel.: 02603 972-439

Freizeit- und Ferienangebote überregional

- Sportjugend Rheinland-Pfalzwww.sportjugend.de
- Sportjugend Rheinland ...www.sportjugend-rheinland.de
- Naturfreundejugend RLPwww.naturfreunde-rlp.de
- AWO-Bezirksjugendwerk ...www.jugendwerk-rheinland.de
- Deutsches Jugendherbergswerkwww.diejugendherbergen.de



Beratung Unterstützung Betreuung

Von der Schwangerschaft bis zum ersten Geburtstag des Kindes. Familienhebammen und andere Gesundheitsberufe unterstützen **kostenlos Familien in schwierigen Lebenslagen**.
Mehr Infos unter:
DRK-Mittelrhein
 Tel.: 0203 / 97 38 24 - 14
familien-bande@drk-mittelrhein.de
www.drk-mittelrhein.de

A young man with short brown hair and a goatee, wearing a dark suit jacket over a white shirt, is smiling and looking towards the camera. He is wearing black boxing gloves and has his right hand raised in a boxing stance. The background is a blurred industrial or workshop setting.

Jamal, Azubi

„...weil wir
zusammen viel
Spaß haben.“

**Ausbildung, Duales Studium
oder Praktikum bei der
Naspa. Chance nutzen.
Jetzt bewerben.**



10 Azubinen und Azubis im Interview:
youtube.de/ihrenaspa

naspa.de/ausbildung



Naspa

Nassauische Sparkasse